

Gertjan Verbeek (Ex-Trainer)

Beitrag von „Giodagge“ vom 16. März 2018, 09:53

Sehe ich anders. Köllner lässt seit einiger Zeit etwas defensiver spielen, obwohl er ein klarer Verfechter des Offensivfußballs ist. Ein solches situatives Abrücken von der eigenen Spielidee wäre unter Verbeek unvorstellbar. Twente geht derzeit, ähnlich wie wir seinerzeit, mit fliegenden Fahnen unter - großes Fußballspektakel ohne Ertrag. Köllner ist in dieser Beziehung anpassungsfähiger. Auch die Aussprache mit der Mannschaft zeigt, dass er für Anregungen offen ist.

Ein anderes Beispiel wäre der Umgang mit den Medien. Auch Köllner tritt teilweise immer noch etwas herrisch auf, aber ich finde er hat schon eine kleine Lernkurve im Medienumgang hingelegt. Bei Verbeek wurde der Umgang mit den Medien, siehe Bochum, im Gegensatz dazu sogar immer unmöglicher. Wie maec geschrieben hat, er sieht eigentlich nur seine eigenen Prinzipien.